

Aktion zum Welt-Aids-Tag

Schleife gezeigt



In der Stadtbücherei wurde ein Zeichen gesetzt für Integration und Akzeptanz von HIV-Infizierten und Aids-Kranken.

Foto: Stadtbücherei

GRONAU. Zum Welt-Aids-Tag zeigte die Stadtbücherei Gronau am 1. Dezember Schleife: Auf die Besucher warteten faire Zugaben wie rote Rosen, Schokolade oder auch die besagte Schleife, ein Symbol der Solidarität mit HIV-Infizierten und Aids-Kranken.

Trotz einer crossmedialen Aufklärungskampagne sehen sich HIV-positive Menschen auch heute noch Vorurteilen gegenüber. Es gibt immer noch rund 38 Millio-

nen Infizierte auf der ganzen Welt.

Erstmals 1988 von der WHO ins Leben gerufen, ist der Welt-Aids-Tag heute eine feste Größe in der Aufklärungsarbeit rund um Aids. Letztlich, so die Organisatoren dürfe nicht in Vergessenheit geraten, dass die HIV-Pandemie trotz medizinischer Erfolge und breit angelegter Forschungsarbeit noch immer besteht.

Mit der Aktion in der Stadtbücherei ist ein Zeichen

gesetzt worden für Integration und Akzeptanz. Informationen mit dem Aufruf, die Aktionskampagne zu unterstützen, sollen helfen, Vorurteile abzubauen.

Die Aktion fand in Zusammenarbeit mit dem Driland-Kolleg, dem Aidshilfe Westmünsterland statt und wurde initiiert von Thomas Leucker vom Driland-Kolleg. Finanziell unterstützt wurde die Durchführung durch die Fairtrade-Steuerungsgruppe der Stadt Gronau.